

Vorlage Federführende Dienststelle: Fachbereich Kinder, Jugend und Schule Beteiligte Dienststelle/n:	Vorlage-Nr: FB 45/0015/WP17 Status: öffentlich AZ: Datum: 05.08.2014 Verfasser: 45/100						
Kommunale Bedarfserhebung zum Betreuungsbedarf U3 - Ergebnisse der in 2013 durchgeführten Elternbefragung							
Beratungsfolge: TOP: __ <table border="0" style="width: 100%;"> <tr> <td style="width: 20%;">Datum</td> <td style="width: 30%;">Gremium</td> <td style="width: 50%;">Kompetenz</td> </tr> <tr> <td>16.09.2014</td> <td>KJA</td> <td>Entscheidung</td> </tr> </table>		Datum	Gremium	Kompetenz	16.09.2014	KJA	Entscheidung
Datum	Gremium	Kompetenz					
16.09.2014	KJA	Entscheidung					

Beschlussvorschlag:

Der Kinder- und Jugendausschuss nimmt die Ausführungen der Verwaltung zustimmend zur Kenntnis und beauftragt diese, die Ergebnisse der Befragung in den künftigen Kitabedarfsplanungen entsprechend zu berücksichtigen, insbesondere mit Blick auf

- die unterschiedlichen Bedarfsquoten nach den Altersjahren und
- bedarfsgerechte Betreuungszeiten für unter 3jährige Kinder.

finanzielle Auswirkungen

Finanzielle Auswirkungen können derzeit nicht beziffert werden; diese werden im Rahmen der jeweiligen Kitabedarfsplanung detailliert erläutert

Investive Auswirkungen	Ansatz 20xx	Fortgeschriebe- ner Ansatz 20xx	Ansatz 20xx ff.	Fortgeschriebe- ner Ansatz 20xx ff.	Gesamt- bedarf (alt)	Gesamt- bedarf (neu)
Einzahlungen	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen	0	0	0	0	0	0
Ergebnis	0	0	0	0	0	0
+ Verbesserung / - Verschlechterung	<i>0</i>		<i>0</i>			
	Deckung ist gegeben/ keine ausreichende Deckung vorhanden		Deckung ist gegeben/ keine ausreichende Deckung vorhanden			

konsumtive Auswirkungen	Ansatz 20xx	Fortgeschriebe- ner Ansatz 20xx	Ansatz 20xx ff.	Fortgeschriebe- ner Ansatz 20xx ff.	Folgekos- ten (alt)	Folgekos- ten (neu)
Ertrag	0	0	0	0	0	0
Personal-/ Sachaufwand	0	0	0	0	0	0
Abschreibungen	0	0	0	0	0	0
Ergebnis	0	0	0	0	0	0
+ Verbesserung / - Verschlechterung	<i>0</i>		<i>0</i>			
	Deckung ist gegeben/ keine ausreichende Deckung vorhanden		Deckung ist gegeben/ keine ausreichende Deckung vorhanden			

Erläuterungen:

Seit Einführung des Kinderbildungsgesetzes hat die Stadt Aachen in den Jahren 2009 und 2011 Elternbefragungen durchgeführt, um den Bedarf von Eltern mit Kindern im Alter von unter drei Jahren möglichst bedarfsgerecht planen zu können.

Im Jahr 2013 hat die Stadt Aachen erneut eine Befragung durchgeführt. Diese erfolgte im Rahmen eines Projektes des Forschungsverbundes Deutsches Jugendinstitut und Technische Universität Dortmund.

Deutschlandweit nahmen 93 Kommunen teil, davon bezogen auf den westlichen Bereich (NRW, Hessen und Rheinlandpfalz) 42 Kommunen.

In der Anlage werden die Auswertungen der Ergebnisse für die Stadt Aachen aus der kommunalen Bedarfserhebung zum künftigen Betreuungsbedarf von U3-Kindern vorgelegt.

Anlage/n:

Ergebnisse der Elternbefragung aus 2013